

Ressort: Politik

Putin sieht Chance für Normalisierung im Ukraine-Konflikt

Moskau, 23.02.2015, 21:16 Uhr

GDN - Der russische Präsident Wladimir Putin sieht eine Chance für eine Normalisierung im Ukraine-Konflikt. Er gehe davon aus, dass es eine schrittweise Deeskalation der Lage geben werde, sobald die Kriegsparteien den in Minsk vereinbarten Friedensplan umsetzen, erklärte Putin im russischen Staatsfernsehen.

Niemand wolle einen bewaffneten Konflikt. "Ich denke, dass ein solch apokalyptisches Szenario kaum möglich ist, und ich hoffe, dass es nicht dazu kommt", so der Kremlchef weiter. Eine dritte Runde der Verhandlungen in Minsk hält Putin unterdessen noch nicht für nötig. Zuvor hatte die ukrainische Armee den vereinbarten Abzug schwerer Waffen ausgesetzt. "Solange der Beschuss ukrainischer Stellungen fortgesetzt wird, ist es unmöglich, über einen Rückzug zu sprechen", teilte ein Militärsprecher am Montag mit. Der Abzug werde erst beginnen, wenn die Separatisten ihre Angriffe vollständig einstellen würden und die Waffen einen Tag lang geruht hätten. Die Separatisten warfen ihrerseits dem ukrainischen Militär vor, gegen die seit gut einer Woche geltende Waffenruhe zu verstoßen, und wiesen die Vorwürfe aus Kiew zurück.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50298/putin-sieht-chance-fuer-normalisierung-im-ukraine-konflikt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619